



Clubnachrichten 2023

Leichtathletik-Vereinigung Zürcher Oberland

www.lvzo.ch

Inhalt

Club-Nachrichten

Inhalt

Inhalt/Impressum	2
Protokoll der 72. Generalversammlung	4
Jahresberichte der Trainer	11
Berichte und Wettkämpfe	17
LVZO in der Schweizer Bestenliste	36
LVZO-Clubrekorde	39
LVZO-Termine	40
LVZO-Adressen	41
Mitgliederkodex	43
Tenübestellung	44

Impressum:

Produktion: Roman Jauch

Redaktionsschluss Ausgabe 2024:
Mitte November 2023



Protokoll der 72. ordentlichen Generalversammlung der LVZO

Datum: 23. März 2022
Ort: Virtuell / Schriftliches Verfahren
Stimmabgaben: 27 Stimmzettel

a. Ausgangslage

Die 72. ordentliche Generalversammlung der LVZO vom 23. März 2022 wurde aufgrund des anhaltenden Coronavirus virtuell via „MS TEAMS“ durchgeführt. Mit der ordentlichen Einladung zur Generalversammlung wurden die Mitglieder auf die Möglichkeit aufmerksam gemacht, dass Anträge bis zum 5. März 2022 zuhanden der Generalversammlung gestellt werden können. Bis zu diesem Datum sind keine Anträge eingegangen. Der Vorstand hat an der Vorstandssitzung vom 24. Januar 2022 entschieden, die Abstimmung der 72. Generalversammlung im schriftlichen Verfahren mit den stimmberechtigten Vereinsmitgliedern durchzuführen. Über das Verfahren wurden die Mitglieder am 25. Februar 2022 per E-Mail informiert. Die Mitglieder wurden mit der Präsentation der GV, dem Jahresbericht des Präsidenten und dem Stimmzettel bedient. Sie wurden aufgefordert, die Dokumente genau durchzulesen und bis am 31. März 2022 den Stimmzettel auszufüllen, zu

unterzeichnen und dem Präsidenten zukommen zu lassen.

Es sind 27 Abstimmungszettel eingegangen, davon sind 26 gültig. Alle gültigen Stimmzettel wurden vollständig ausgefüllt. Sämtliche Abstimmungspunkte wurden mit „Ja“ beantwortet, ausser bei Pkt. 9 Wahl des Vorstandes wurde eine Stimmenthaltung verzeichnet. Somit sind alle Abstimmungspunkte angenommen.

b. Traktanden

Begrüssung druch den Präsidenten

Gemäss Präsentation im Anhang zum E-Mail-Versand vom 26. März 2022.

Wahl Stimmzähler

Entfällt

1. Genehmigung Protokoll Generalversammlung 2021

Das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung 2021 (erschieden in den Clubnachrichten 2022) wird einstimmig angenommen.

2. Genehmigung Jahresberichte 2021

a) des Präsidenten

Gemäss Anhang zum E-Mail-Versand vom 26. März 2022.

Der Bericht wird einstimmig angenommen.

b) des Kassiers – Vereinsrechnung (Abstimmung siehe Punkt 3)

2021 – Das zweite Corona-Jahr:

- Aufwand normalisiert
- Ertrag noch reduziert
- Insgesamt allerdings besser als erwartet

Im Wesentlichen sind dies folgende (Corona-bedingte) Positionen:

Aufwand

- Keine gesellschaftlichen Anlässe (GV)
- Reduzierte Verbandsbeiträge Swiss Athletics
- Geringere Infrastruktur-Unterstützung Stadt Wetzikon
- Anschaffung Hoodies dank Migros Support your Sport (Sponsoren)

Ertrag

- Auflösung von Rückstellungen und Trans. Passiven (Diverse Erträge)

Covid-Unterstützung 2020
 Auflösung Rückstellungen über CHF 11'000

- z.G. Vereinsjahr 2021
- z.G. Verfügung von Athletengruppen

c) der Kassarevisoren

Die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) wurden durch die Revisoren Reto Zolinger und Roger Pfister geprüft. Die Revisoren bedanken sich bei Markus Hertig für die Arbeit und empfehlen die Abnahme der Rechnung 2021, was einstimmig erfolgt.

d) der Trainer

1. U10/U12/U14 – verfasst von Marco Hindermann, vorgetragen von Meli Hindermann
2. U16 und älter – verfasst von Stephan Peyer, vorgetragen von Meli Hindermann

Die Jahresberichte der Trainer für das Jahr 2021 wurden in den Clubnachrichten 2022 publiziert. Die Berichte werden einstimmig angenommen.

3. Genehmigung Jahresrechnung 2021

Die Jahresrechnung wird einstimmig genehmigt.

Vereinsrechnung

	Rechnung 2021		Budget 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Administration	1'686		2'000	
GV Elternab. Helferessen	1'747		4'000	
Zeitmessanlage	2'733		500	
Beiträge Verband	425		4'000	
Trainer/In	22'343		21'000	
Vorstand Spesenentsch.	3'500		3'500	
Sozialversicherung	0		1'000	
Weiterbildung	1'000		1'500	
Infrastruktur	6'360		3'000	
Sportmaterial	1'233		2'000	
Sportbekleidung / Tenüs	2'400			
Geschenke	2'446		2'000	
Versicherung	742		1'000	
Trainingslager/-weekend	4'239		4'000	
Wettkämpfe / Reisespesen	4'298		4'000	
Mitgliederbeiträge, Passive		14'265		14'000
Diverse Erträge		8'560		0
Verkauf Sportbekleidung		1'740		1'000
Vermietung von Anlagevermögen		0		0
Unterstützung, Sponsoren		5'878		4'000
Beiträge Jugend&Sport		9'335		8'000
Subventionen ZKS		539		800
Anlässe		12'783		14'500
Helferbeitrag		0		1'000
Zinsertrag		3		0
Total	55'152	53'103	53'500	43'300
Gewinn / Reinverlust	-2'049		-10'200	
Total	53'103	53'103	43'300	43'300

4. Genehmigung Mitgliederbeiträge 2022

Der Vorstand schlägt die Beibehaltung aller Mitgliederbeiträge (CHF 40 für Passivmitglieder, CHF 200 für U10/U12/U14, CHF 250 für U16 und CHF 400 für U18 und Aktive) vor. Der Mitgliederbeiträge werden einstimmig genehmigt.

	Rechnung 2019		Budget 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Administration	2'053		2'000	
GV Elternab. Helferessen	3'728		4'000	
Zeitmessanlage	598		500	
Beiträge Verband	3275		4'000	
Trainer/in	19'483		25'000	
Vorstand Spesenentsch.	3'500		4'000	
Sozialversicherung	960		1'000	
Weiterbildung	1'988		2'000	
Infrastruktur	89		6'000	
Sportmaterial	5'823		2'000	
Sportbekleidung / Tenüs	0		0	
Geschenke	1'809		2'000	
Versicherung	742		1'000	
Trainingslager/-weekend	2'794		4'000	
Wettkämpfe / Reisespesen	4'296		5'000	
Mitgliederbeiträge, Passive		15'480		17'000
Diverse Erträge		1'110		10'000
Verkauf Sportbekleidung		890		1'000
Vermietung von Anlagevermögen		200		500
Unterstützung, Sponsoren		4'048		4'000
Beiträge Jugend&Sport		8'110		9'000
Subventionen ZKS		720		500
Anlässe		28'535		18'000
Helferbeitrag		0		1'000
Zinsertrag		12		0
Total	51'138	59'105	62'500	61'000
Gewinn / Reinverlust	7'967			-1'500
Total	59'105	59'105	62'500	62'000

Es wird von einem Defizit von CHF 1500 ausgegangen. Das Budget wird einstimmig angenommen.

72. Generalversammlung

Club-Nachrichten

6. Wiederwahl Präsident, Michael Jauch

Michael Jauch wird einstimmig wiedergewählt.

7. Wahl der Vorstandsmitglieder

Melanie Hindermann
Neuwahl Technische Leitung

Daniela Züst
Neuwahl Technische Leitung

Andreas Sprenger
Neuwahl Aktuar

Michelle Santmann
Neuwahl Webmasterin/Clubnachrichten

Markus Hertig
Wiederwahl Kassier

Alexandra Pfister
Wiederwahl Events

Karin Landolt
Wiederwahl Events

Die sieben Vorstandsmitglieder werden gewählt mit einer Stimmenthaltung.

8. Wiederwahl der Kassarevisoren

Roger Pfister und Reto Zollinger werden für ein weiteres Jahr einstimmig wiedergewählt.
Roger Pfister tritt per GV 2023 zurück.
Hier brauchen wir einen Ersatz. Luci-

an Caffisch stellt sich für das Amt zur Verfügung.

9. Ernennung von Ehrenmitgliedern, sonstige Ehrungen

Medaillen an Regional- und Schweizermeisterschaften:

RM:

- Marc Pfister: Goldmedaille 600m
- Anna Pfister: Goldmedaille 600m/Weitsprung, Silbermedaille Speer
- Janic Deschmann: Silbermedaille Hochsprung, Bronzemedaille Speer

SM:

- Marc Pfister: Bronzemedaille 600m
- Anna Pfister: Bronzemedaille 600 m

Mille Gruyère Schweizer Final:

- Anna Pfister: Goldmedaille 1000 m

UBS Kids Cup Schweizer Final:

- Anna Pfister: Silbermedaille

Staffel SM:

- Marc Pfister/Philipp Landolt: Silbermedaille 3 x 1000m
- Marc Pfister/Timon Wyss: Bronzemedaille 5 x 80m

Clubrekorde:

Laura Auer, Weibliche U12/14:
• Drehwurf 22.59m

Levin Züst, Männliche U12/14:
• Drehwurf 32.18m

Anna Pfister, Weibliche U16/18:
• 60 m: 8.15s
• 400m in 58.52s
• 600m in 1:34.86min
• 1000 m: 2:53.79min
• 80m Hü in 12.41s
• Weitsprung: 5.68 m
• Speer: 42.91 m
• Ball: 62.38 m
• UBS Kids Cup W14: 2573 Punkte

Timon Wyss, Männliche U16/18:
• 60m 7.74s

Marc Pfister, Männliche U16/18:
• Ball 67.55m

Sonstige Ehrungen

Die Verabschiedung von Verena Gut (Aktuarin) und Michael Strumpf (Technische Leitung) erfolgt durch den Vorstand. Michi Jauch bedankt sich bei den beiden Vorstandsmitgliedern ganz herzlich für die tolle und unermüdete, jahrelange Arbeit.

10. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

72. Generalversammlung

Club-Nachrichten

11. Diverses / Informationen

Helferanererkennung

Helferpunkte haben sich erarbeitet:

- | | |
|-----|---|
| 14 | Familie Hindermann |
| 12 | Familie Jauch |
| 9.5 | Philipp Landolt |
| 7 | Janina Hertig |
| 5.5 | Selina Neukomm, Marc Pfister |
| 5 | Livio Caffisch, Lenny Gut, Mia Ramsauer, Levin Züst |
| 4.5 | Alina von Eicke |
| 4 | Vania Nigg, Lea Pfister |
| 3.5 | Anna Pfister, Lea Stauber, Delia von Eicke |

Alle werden ein Ticket für Weltklasse Zürich am 8. September 2022 erhalten.

Hinweis auf Mitgliederkodex

Helfereinsätze

- Ab U14: Jeder Athlet mind. 3 Helfereinsätze und Verein braucht zusätzlich die Unterstützung von Eltern/Verwandten
- U12 und jünger: Mind. 2 Helfereinsätze von Eltern und/oder Verwandten
- Beiträge für die Website/Clubnachrichten (mit Fotos) geben 1/2 Helferpunkt; zu senden per E-Mail an webmaster@lvzo.ch

72. Generalversammlung

Club-Nachrichten

- Bilder bitte nicht per WhatsApp schicken, sonst wird die Qualität zu schlecht für die Webseite resp. die Clubnachrichten. Alternativen: WeTransfer, Google Drive etc.
- Alle mit 3 und mehr Helfereinsätzen werden ein Ticket für Weltklasse Zürich erhalten

Trainingsprogramm

Tag	Zeit	Disziplin	Kategorie	Ort	Trainer
Montag	18.30 - 20.30	Sprint/Hürden	U14 - U16	Meierwiesen	Sarina, Lea
	18.30 - 20.30	Sprint/Sprung	U18 - Aktive	Meierwiesen	Egon
Dienstag	18.30 - 20.30	Kraft	U18 - Aktive	Kraffraum	Egon
Mittwoch	18.00 - 20.00	Sprung/Lauf	U16	Meierwiesen	Stephan/Géri
	18.00 - 20.00	Hürden	U18 - Aktive	Meierwiesen	Egon
Donnerstag	18.45 - 20.15	Lauf	U18 - Aktive	Meierwiesen	Egon
	18.00 - 20.00	Mehrkampf	U12 - U14	Meierwiesen	Jasmin / Meli / Minou / 1418C
Freitag	19.00 - 20.00	Laufgruppe		Meierwiesen	Michi J.
	18.00 - 19.50	Mehrkampf	U10 - U12	Meierwiesen	Marco / Katja / Lea / Nadine / 1418C
Samstag	18.00 - 20.00	Sprint	U16 - Aktive	Meierwiesen	Minou
	10.00 - 12.00	Individuell	U18 - Aktive	Meierwiesen	Egon

LVZO Laufgruppe

Für Eltern, ehemalige und aktive Athleten und wer sonst noch Lust hat.

Wann: Donnerstag, 19.00 Uhr
Wo: Tribüne Meierwiesen
Leiter: Michael Jauch

60 Min. max. 5.30 Min/km, jede 2. Woche inkl. Spezialprogramm

LVZO Anlässe

De schnällscht Züri Oberländer, 12. Juni 2022

Visana Sprint Kantonalfinal, 10. Juli 2022

44. Pfäffikersee-Lauf, 25. September 2022

Helfer-/Chlausabend, 2. Dezember 2022

Gemeinsame Wettkämpfe: Züri Lauf-Cup, Teamwettkämpfe etc.

Die nächste GV findet am Freitag, 24. März 2023 statt.

Wetzikon, 5. April 2022, Karin Landolt

Jahresbericht Gruppe U10-U14

UBS Kids Cup Team

Nach den Herbstferien standen der Wechsel der Kategorien und die Wintersaison an. Schon zur Routine gehört das Vorbereiten der UBS Kids Cup Team Wettkämpfe im Winter, wie auch die Teilnahmen an diesen. In diesem Jahr traten wir mit insgesamt drei U14, zwei U12 Teams und einem U10 Team an den regionalen Ausscheidungen an. Eine von drei Ausscheidungen musste leider aufgrund der Coronasituation abgesagt werden. Auch sonst zeigte Corona seine Auswirkungen auf die Wettkämpfe: keine Zuschauer, keine Eltern und häufiges Lüften. Die AthletInnen liessen sich davon aber nicht beirren und brachten vier Medaillen nach Hause, was auch gleich die Qualifikation für den Regionalfinal bedeutete. Am Regionalfinal in Zürich standen vier Teams bereit. Drei Mal rangierten sich die Teams knapp neben dem Podest, doch das U12 Mixed 1 Team qualifizierte sich



mit dem 2. Rang für den Schweizer Final. Das junge Team, bestehend aus Andri, Cyril, Elina, Ladina, Livio und Mya durfte am grossen Final in Willisau an den Start gehen und belegten den hervorragenden 6. Rang. Herzliche Gratulation!

Die Wintersaison und die Zeit der Teamwettkämpfe endete mit dem Trainingslager in den Frühlingferien.

Trainingslager

Das langersehnte Trainingslager auf der Meierwiese durfte endlich wieder mit Übernachtung stattfinden, was bei den einen zu viel Freude und bei den anderen zu viel Heimweh führte. Doch in den Trainings waren alle voller



Spass und Energie mit dabei. An den Abenden fehlte es nicht an kreativen Spielideen und lustigen Stunden. Die fünf Tage vergingen wie im Flug und auch der fast schon traditionelle interne UBS Kids Cup durfte nicht fehlen. Nach fünf Tagen voller Bewegung, Lachen und Essen ging es zufrieden und parat für die nächste Saison wieder nach Hause.

Q-Wettkämpfe und kantonale Meisterschaften

Die Sommersaison konnte wieder ohne Einschränkungen durch Corona stattfinden und war geprägt von vielen coolen Wettkämpfen und Trainings. An den vier Q-Wettkämpfen konnten sich 14 AthletInnen für die Kantonalen Meisterschaften qualifizieren. Die meisten der Qualifizierten durften auch gleich in vier oder fünf oder wie Andri gar in sechs Disziplinen an den Start gehen. Insgesamt fand man die



12

LVZO 40x auf der Startliste der U12 und U14. Dementsprechend konnte sich die Medaillenausbeute sehen lassen. Tolle 11-mal konnte eine Athletin oder ein Athlet der LVZO aufs Podest steigen und sich eine Medaille umhängen lassen. Levin stellte zudem einen neuen Clubrekord über 60m der U14 auf. Eine starke Leistung der jungen LVZO'ler.

Visana Sprint

Am schnellsten Zürcher Oberländer durften sich 17 Kids der jüngeren Jahrgänge der LVZO-Kids eine Medaille umhängen lassen. Sie durften am Kantonalfinal des Visana Sprint starten. Um in den Schweizerfinal zu kommen, war mindestens ein zweiter Platz nötig. Dies gelang Andri und somit durfte er in Winterthur am Schweizerfinal antreten. Er erreichte den Halbfinal und beendete seinen Wettkampf auf dem 14. Schlussrang.



UBS Kids Cup

Auch ein Kantonalfinal mit gelbschwarzer Vertretung war derjenige des UBS Kids Cup. In Winterthur haben sich 9 Talente im Laufen, Springen und Werfen bewiesen und konnten sich mit den Besten vom ganzen Kanton messen. Levin und Livio durf-

ten sich über eine Top-Ten Platzierung freuen und auch alle anderen zeigten super Leistungen und dürfen stolz auf sich sein.

Mille Grüyère

Immer beliebter wird der Mille Grüyère. Ein Wettkampf über 1000 Meter. Am Regionalfinal in Winterthur durften wiederum acht AthletInnen an den Start gehen. Sie versuchten den Kilometer so schnell wie möglich hinter sich zu bringen. Zwei U12'ler, Ladina und Livio, konnten sich für den Schweizerfinal qualifizieren und sind im September nach Genf gereist.

Nach Hause kamen sie mit den sensationellen Rängen 8. und 9.

Regionenmeisterschaften

An den Regionenmeisterschaften in Schaan standen Laura und Levin am Start. Im Kugelstossen und Speer-



13

werfen konnte sich Levin zwei Medaillen erwerben und auch Laura erreichte mehrere Top-Ten Platzierungen und darf mit dem Ausgang ihrer Disziplinen ebenfalls sehr zufrieden sein.

Man darf sagen, dass die LVZO'ler wissen wie es geht. An fast allen Wettkämpfen waren wir mit einer grossen Gruppe vor Ort, was natürlich noch mehr Spass mit sich bringt. Der super Teamgeist und Zusammenhalt

der Kids, aber auch das Mitfeiern der mitgereisten Familien sind immer wieder toll zu erleben. Die gesamte Saison hat aus Sicht der TrainerInnen viel Freude bereitet und wir sind mächtig stolz auf jede Einzelne und jeden Einzelnen von euch. Wir freuen uns auf die kommende Saison 2022/2023.

Lea Stauber

Trainerbericht Gruppe U16



Die Wintersaison startete wie jedes Jahr am Montag in der Eishalle bei Sarina D. und Lea S. Weitere Trainingsmöglichkeiten für die Gruppe U16 gab es am Mittwoch bei Stephan und Géraldine und am Freitag bei Minou. In den Wintertrainings wurde fleissig an den Grundfertigkeiten gearbeitet. Das heisst, es wurde mit disziplinspezifischen Übungen an technischen Aspekten gefeilt, und mittels Kondiblock

oder polysportiven Spielen an der konditionellen Basis gearbeitet. Zur Freude aller AthletInnen (und Trainer) konnten in dieser Wintersaison die UBS Kids Cup Team Wettkämpfe wieder stattfinden. Für die Gruppe U16 hiess das, früh aufstehen und Alles geben. Wegen dem Mangel an männlichen LVZO-Athleten konnten wir an nur einer lokalen Ausscheidung teilnehmen und ein Mixed Team und ein



reines Girls Team stellen. Das Mixed Team qualifizierte sich hervorragend für den Regionalfinal in Zürich, wo ihnen mit einem perfekten Wettkampftag den Einzug in den Schweizerfinal gelang. Leider konnten die Top-Leistungen vom Regionalfinal nicht wiederholt werden und das Team belegte am Schluss den trotzdem sensationellen 5. Schlussrang.

Möglicherweise lag die Leistungsabnahme auch daran, dass Stephan die Gruppe in den Sportferien verlassen hatte, um eine 6-monatige Reise mit seiner Familie geniessen zu können. Das Training musste aber auch ohne Stephan am Mittwoch weiter gehen und so sind fast alle TrainerInnen des LVZO bis zu den Sommerferien einmal aushelfen gekommen, sodass immer zwei TrainerInnen vor Ort waren. Leider konnte die Wintersaison erneut nicht im Trainingslager in Lana abgeschlossen werden. Als Alternative wurde eine Trainingswoche für die U16-Aktive auf der Meierwiese durchgeführt. Mit vielen verschiedenen Trainings und polysportiven Aktivitäten

war die Vorbereitung auf die Sommersaison perfekt.

Für die U16 bedeutet die Sommersaison immer Q-Wettkämpfe. Auch dieses Jahr standen vier Möglichkeiten zur Verfügung, sich für den Kantonalfinal zu qualifizieren. In diesem Jahr qualifizierten sich zwei Personen für den Kantonalfinal. Marc Pfister in den Disziplinen: 80m, 100mH, 600m, Speer, Kugel, Weitsprung und Hochsprung. Mia Ramsauer konnte sich hervorragend für den Speerfinal qualifizieren.

Besonders hervorheben muss man das Resultat von Marc Pfister an den Schweizermeisterschaften im 600m. Er wurde dieses Jahr Schweizermeister in einer hervorragenden Zeit von 1:25:74! Zu seinem eigenen Bedauern reichte diese Zeit knapp nicht um den 32-jährigen Vereinsrekord zu knacken.

Voller Vorfreude blickt die Gruppe U16 der neuen Wintersaison entgegen und ist sehr gespannt auf das neue Trainingskonzept.



14

15

Trainerbericht Gruppe U18+

Das Wintertraining begann mit dem gleichen Ziel wie immer: sich eine gute Basis für die kommende Saison anzueignen. Gestärkt durch Egon, der neu als Trainer bei uns begonnen hat, wurde fleissig trainiert. Der Abschluss der Wintersaison und das Einläuten der Sommersaison und damit auch der bevorstehenden Wettkämpfe war das Trainingslager. Obwohl leider die Übernachtung zwischen den Tagen fehlte, mangelte es den Teilnehmenden nicht an guter Laune. Bei den Aktivitäten, die nicht nur auf der Leichtathletikbahn stattfanden, wurde die Dynamik in der Gruppe gestärkt und neue Erlebnisse gesammelt.

Für die U18+ standen nun die Wettkämpfe vor der Tür. Es konnten ebenfalls die Q-Wettkämpfe bestritten werden, jedoch konnte man sich dabei nur für die Schweizermeisterschaft qualifizieren und nicht für Kantonale Meisterschaften. Dazu kamen diverse Meetings, die von den AthletInnen selbst gewählt werden konnten. Ein erster Höhepunkt in der Saison waren die Regionemeisterschaften. Da konnten ausser vielen Erfahrungen auch zwei Silbermedaillen von Janic und Timon gesammelt werden. Nach weiteren erfolgreichen Wettkämpfen und gefallenen SM-Limiten stand der Höhepunkt der Saison an. An der SM der U18+ waren drei LVZO-Athleten

und eine Athletin am Start. Es fielen viele gute Resultate, aber leider auch, für die Athleten, nicht zufriedenstellende. Eine super Leistung wurde von Lea Pfister geliefert, die die Bronze-medaille an der Steeple-SM holte.

Auch die U18+ Gruppe schaut zurück auf eine erfolgreiche und erlebnisreiche Saison. Nun ist der Blick aber auch nach vorne gerichtet, auf eine gute Vorbereitung und eine spannende kommende Saison.

Erreichte SM-Limiten U16-U18+:

- Pfister Marc: 600m/ 80m/ 100mH/ Weit
- Deschmann Janic: Hoch/ Drei
- Pfister Lea: 1500m/ 800m
- Wyss Timon: 100m/ 400m
- Landolt Philipp: 400mH

Podestplätze an Meisterschaften/ Finals U16-U18+:

Regionemeisterschaften:

- 1. Rang: 600m/ Marc Pfister
- 1. Rang: Weit/ Marc Pfister
- 2. Rang: Hoch/ Janic Deschmann
- 2. Rang: 400m/ Timon Wyss
- 2. Rang: 100mH/ Marc Pfister

Kantonale Meisterschaften:

- 1. Rang: 600m/ Marc Pfister
- 3. Rang: 100mH, Speer/ Marc Pfister

Schweizermeisterschaften (Einzel) U16-U18+:

- 1. Rang: 600m/ Pfister Marc
- 3. Rang: 2000m Steeple/ Lea Pfister
- 6. Rang: 400mH/ Philipp Landolt
- 7. Rang: Hoch/ Deschmann Janic
- 8. Rang: 1500m/ Lea Pfister
- 8. Rang: Drei/ Janic Deschmann
- Vorlauf: 400m/ Timon Wyss
- Vorlauf: 80m, 100mH/ Marc Pfister

Wir gratulieren allen und freuen uns auf eine erfolgreiche nächste Saison. Danke an alle Unterstützer für den Support den sie in dieser Saison wieder geleistet haben.

Géri und Philipp

LVZO-Delegation am UBS Kids Cup Team Kantonalfinal

Am 5. März 2022 stand der UBS Kids Cup Kantonalfinal in Zürich vor der Tür. Die LVZO war mit ganzen 5 Teams am Start. Gemeinsam machten sie sich für den bevorstehenden Wettkampf warm. Nach einem kurzen, pfiffigen Aufwärmen mit den Coaches machten sich die ersten Teams für die Disziplinen parat.

U16 Mixed

Das Mixed Team der U16 startete mit dem Stabweitsprung. Zuerst gab es eine kleine Diskussion mit dem Kampfrichter, dann stellte sich heraus, dass den AthletInnen beim Trainieren ein Fehler unterlaufen war. Und zwar stimmte der Abstand zur Matte nicht. Trotzdem flogen und streckten sich

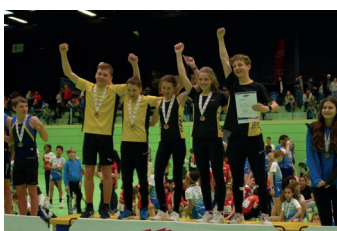


Berichte und Wettkämpfe

die AthletInnen wie Weltmeister. Sie konnten stolze 22 Punkte und den Disziplinen-Sieg ergattern. Sie machten weiter mit dem Risikosprint und konnten sich um magische 2 Punkte steigern. Sie schmissen sich das zweite Mal auf den ersten Rang.

Nach einer langen Pause ging es nun weiter mit dem Biathlon. Dort lief es deutlich besser als bei der Qualifikation. Ein Grund dafür war sicher, dass die Zielsicherheit besser war. Bei dieser Disziplin waren sie auf dem unerwarteten guten 2. Platz gelandet.

Am Ende stand der heissgeliebte Crosslauf vor der Tür. Marc machte einen soliden Start und übernahm die Führung. Nach zwei spektakulären Stürzen liefen sie auf den hervorragenden 3. Platz und sicherten sich den Sieg und damit die Qualifikation für den Schweizer Final am 26. März in Willisau.



U14 Boys / Girls

Der Startschuss für die U14 Jungs gab die Sprung-Challenge. Viele junge Athleten verbesserten ihr Vorundenresultat. Auch bei der Hürdenstafette gab es eine Steigerung. Die Hürden wurden knapp überflogen und das Ringli satt übergeben. Das reichte für den 2. Rang in dieser Disziplin. Im Biathlon traf Levin stolze acht Töggeli und das Team rannte wie eine Gazelle auf der Flucht. Somit befanden sie sich auf dem dritten Zwischenrang. Sie hatten also ein bisschen Druck um auf den zweiten Rang vorrücken zu können. Doch leider konnten sie ihren Plan im Teamcross nicht ganz umsetzen und mussten sich mit der Ledermedaille begnügen.

Die Mädchen dieser Kategorie mussten sich ebenfalls zuerst in der Sprung-Challenge beweisen. Laura erhüpfte sich eine hervorragende Sechs und verhalf dem Team 22 Punkte zu erreichen. Bei der Stafette brillierten sie mit einer Topzeit. Wie

im Training geübt, überquerten sie die Hürden knapp und knackig und erreichten somit eine gute Leistung. Beim Biathlon und beim Teamcross waren sie voll mit dem Herzen dabei und rannten so schnell sie konnten. Doch leider erreichten sie trotz vollem Einsatz keinen Podestplatz.

U12 Mixed

Beim LVZO 1 Mixed Team hagelte es beim Ringlisprint nur so Punkte. Sie konnten auch im Weitsprung ihr Können unter Beweis stellen. Dies zahlte sich aus und brachte sie auf den ersten Zwischenrang. Das Highlight des Tages lieferte das Trefferbild des LVZO 1 Mixed Teams beim Biathlon. Sie trafen bei jedem Töggel ins Schwarze. Auch umgefallene und klemmende Töggeli konnten sie nicht beirren. Beim Cross konnten sie sich auf den stolzen dritten Rang werfen. Somit gelang es auch ihnen, sich für den grossen Schweizer Final zu qualifizieren.

Das LVZO 2 Mixed Team lieferte einen soliden Ringlisprint ab. Beim Weitsprung lief es leider nicht so gut

Berichte und Wettkämpfe



wie bei der ersten Disziplin, doch sie behielten ihren Kampfgeist. Beim Biathlon zahlte sich das Lauftraining aus und sie liefen viele Runden. Das Team konnte die Konkurrenz abschütteln und landete in dieser Disziplin auf dem 3. Rang. Beim Teamcross konnten sie leider trotz motivierenden Zurufen nicht ihr volles Potenzial ausschöpfen. Zum Schluss reichte es für den 4. Rang.

Wir danken der Trainercrew die aus Melli, Minou, Nadine, Katja und dem Erfolgscoach Géri bestand und gratulieren allen zu ihren tollen Leistungen.

Philipp und Marc

UBS Kids Cup Team Schweizerfinal



Am Schweizerfinal des UBS Kids Cup Team standen zwei LVZO Teams am Start. Am Morgen ging das U16 Mixed Team an den Start und am Nachmittag durfte das U12 Mixed Team antreten.

U16 Mixed

Für uns (Marc, Mia, Severin, Lia, Raphael und natürlich alle Eltern) hiess es wieder einmal früh aufstehen. Um 6 Uhr mussten wir losfahren nach Willisau im Kanton Luzern. Nach der Ankunft haben wir uns kurz aufgewärmt, zuerst alleine und dann mit Jason Joseph in der Halle.

Unsere erste Disziplin war dann der Risikosprint. Schon beim Üben hat nicht alles perfekt gepasst, trotzdem sind wir positiv an den Start gegangen.

Der erste Versuch stand an und schon bekamen wir zwei „Lätsch-Smileys“ zu sehen. Nicht so ein toller Start.... Nicht nur das ging in die Hose. Marc ist beim ersten Versuch auch bei der falschen Nummer gestartet. Eigentlich wollte er zuerst die 5 Versuchen, doch durch die unklare Beschriftung ist es im ersten Versuch halt die 4 geworden. Für den zweiten Versuch haben wir all unsere Energie und Motivation gesammelt und haben nochmals alles probiert. Schlussendlich haben wir 17 Punkte «ersprintet». Ein gutes Resultat. Als zweite Disziplin war der Stabweitsprung angesagt. Mit ein wenig Frust von der ersten Disziplin konnten wir in unserer Paradedisziplin ganze 22 Punkte sammeln. Dies bedeutete Platz 1 in dieser Disziplin. Unsere Hoffnungen auf einen guten Rang waren jedoch nicht allzu gross, weil der Sprint nicht ganz so gut gelungen war. Zu unserer Überraschung liess sich das Zwischenresultat nach den ersten zwei Disziplinen sehen. Rang 1!

Nun musste nur noch der Biathlon und der Teamcross absolviert werden. Unsere Schwäche im Biathlon war schon immer das Töggelitreffen gewesen. Und dies gelang uns leider auch am Schweizerfinal nicht. Würde es jedoch



Team den 5. Schlussrang. Ein Top-Ergebnis für den Schweizerfinal!

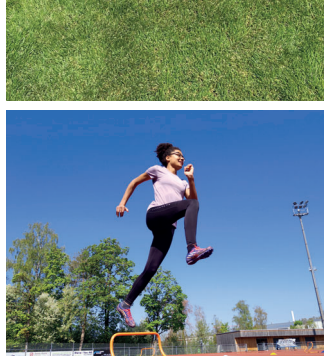
Herzliche Gratulation an alle 5 Teammitglieder. Ihr könnt stolz auf euch sein!

Géri

U12 Mixed

Nach einem langen Anfahrtsweg traf auch das U12 Mixed Team bestehend aus Andri, Ladina, Mya, Livia, Cyril und Elina im schönen Willisau ein. Das Einlaufen war diesmal etwas anders, nämlich an der Seite von Angelica Moser. Ohne Nervosität und mit viel Vorfreude ging es für das junge Team als erstes zum Weitsprung. Mit guter Sprungkraft in den Beinen flogen sie weit. Trotz verkürztem Anlauf wurden die ersten Punkt aufgeschrieben. Nächste Station der Ringlisprint. Top motiviert und mit viel Energie wollte das Team ihre Leistungen vom Regionalfinal erreichen. Leider machte ihnen die strenge Kampfrichterin einen Strich durch die Rechnung. Aber nichtsdestotrotz wurden auch hier wichtige Punkte dazu addiert.

Nun gab es etwas Pause und Erholung bevor es zum Biathlon ging. Diese Pause verbrachten wir mit Zielübungen auf eine Wasserflasche. Nah wer hat getroffen? Auch beim Biathlon war das Glück nicht auf unserer Seite und die Aufwärmübungen für nichts.



Zum Schluss stand wie immer der Teamcross auf dem Programm. Ohne Sturz und einem super Start kamen wir als 3. ins Ziel. Durch diesen 3. Rang konnten wir wieder einen Platz gutmachen und schliessen unseren ersten Schweizerfinal mit dem hervorragenden 6. Schlussrang ab.

Wir sind stolz auf unsere AthletInnen und bedanken uns bei den mitgereisten Eltern und Geschwistern für das Fanen.

Nadine



Erfolgreiche Regionenmeisterschaften für die LVZO

Samstag

Am ersten Tag der Regionenmeisterschaften in Schaan (FL) standen 8 AthletInnen der LVZO im Einsatz. In 13 Disziplinen wurden 8 Top Ten Platzierungen erreicht, davon wurden 3 mit Edelmetall belohnt. Was für eine Bilanz!

Selina (U18) machte den Start im Weitsprung, ihre einzige Disziplin des heutigen Tages. Die Temperaturen waren zum Glück noch angenehm. Dennoch kam Selina leider nicht an ihre persönliche Bestleistung heran

und beendete den Wettkampf auf dem 18. Rang.

Als nächster startete Janic (U18) im Weitsprung. Mit einigen ungünstigen Sprüngen konnte er zwar in den Finaldurchgang springen, schaffte es aber leider nicht, sein volles Potential auszuschöpfen. Am Ende reichte es wegen 3 cm nicht aufs Podest und er ging mit dem 4. Rang nach Hause.

Von der jüngeren Kategorie war heute unter anderem Levin (U14) am Start. Er kämpfte sich über die 60 m souve-



Vania und Timon (beide U18). Vania hatte während ihres 100 m Laufes mit heissen Temperaturen und Schwindel zu kämpfen, weshalb nach dem Vorlauf leider Schluss war. Timon wiederum konnte ebenfalls über die 100 m eine persönliche Bestleistung aufstellen, belegte damit den 7. Rang und verpasste nur knapp den Finallauf.

Mia (U16) war nach längerer Verletzungspause erst das zweite Mal wieder an einem Wettkampf im Einsatz. Sie versuchte sich über die 80 m und im Weitsprung, wo sie ihre eigenen Erwartungen leider nicht erfüllen konnte. Dennoch war es aus Sicht der Trainerin ein solider Einstieg zurück ins Wettkampfgeschehen.

rän bis in den Final durch, wo er den 6. Rang belegte. Ebenfalls im Einsatz war er am Nachmittag im Kugelstossen. Anfangs noch etwas zurückhaltend, hat er am Ende doch noch sein Tagesziel erreicht über 12 m zu stossen. In einem starken Finaldurchgang holte er sich die verdiente Silbermedaille.

Auch Laura war von den U14ern am Start. Ihre Disziplinen für heute waren Kugelstossen und Weitsprung. Im Kugelstossen hat sie ebenfalls den Finaldurchgang erreicht, wo sie am Ende mit einer neuen PB den tollen 6. Rang belegte. Den Elan des Kugelstossens konnte sie leider nicht bis zum Weitsprung mitnehmen. Da reichte es für Platz 32. Auf der Laufbahn im Einsatz waren

Last but not least war auch Marc (U16) heute dabei und das gleich in drei Disziplinen. Mit 6 Sprüngen in den Sand, 3 Läufen über die 80 m und einem über die 600 m hatte er mit Abstand das längste Programm von allen. Die Anstrengung hat sich aber absolut auszahlt! In einem sehr spannenden Weitsprungwettkampf konnte er sich mit einem perfekten letzten Sprung die Goldmedaille sichern. Über die 80 m lief er um eine hundertstel Sekunde am Podest vorbei auf den 4. Rang und in seiner Paradedisziplin, dem 600 m, konnte niemand seinem hohen Tempo standhalten. Auch da wurde er mit einer Goldmedaille belohnt.



Ein spannender und erlebnisreicher Tag geht zu Ende. Ich konnte mit grossem Stolz auf unser Team nach Hause gehen und bin gespannt, was es morgen auf Lager hat.

Meli

Sonntag

Auch am zweiten Tag der RM trafen sich sechs AthletInnen der LVZO auf der Sportanlage Rheinwiese in Schaan. Trotz Temperaturen über 30°C wurden hervorragende Leistungen erzielt und vier Medaillen abgestaubt.

Unter den Augen von vielen mitgereisten, schattensuchenden Angehörigen startete Janic als erster mit Hochsprung in den Wettkampf und schrammte mit einer Höhe von 1.86 m knapp am 1. Platz vorbei. Er konnte somit seinen Vize-Regionenmeister-Titel vom letzten Jahr erfolgreich ver-

teidigen.

Es folgten die Hürdenläufe von Laura, Selina und Marc, wobei alle drei bravourös ins Halbfinale sprinteten. Marc brillierte auch im Finallauf und holte sich den 2. Schlussrang (0.03 Sekunden von der Goldmedaille entfernt). Laura konnte leider nicht in ihrem Halbfinal starten, da gleichzeitig der Hochsprung stattfand.

Darauffolgend fanden Hochsprung (Laura und Marc) sowie Speerwurf gleichzeitig statt, wobei Levin, der den Speer über 43 Meter schleuderte, den 3. Platz erreichte. Marc und Laura erzielten erneut eine Top10-Platzierung mit den Rängen 8 und 10.



Luras letzte Disziplin dieses Wochenende war der Speerwurf. Sie hat zwar eine neue persönliche Bestleistung geworfen, ärgerlich ist nur, dass ihr erster Wurf ungültig war und ihr zu einer Medaille verhoffen hätte. Sie musste sich mit dem 4. Rang zufriedengeben.

Zum krönenden Abschluss sprintete Timon routiniert über 400 Meter und wurde Zweiter.

Sprintraketen im Gefühlsrausch

Beim Zürcher Kantonalfinal des Viansa Sprints in Wetzikon ging es vergangenen Sonntag nicht nur um den Titel der schnellsten Zürcherinnen und Zürcher, sondern auch um grosse Emotionen. 480 Kinder und Jugendliche erlebten unvergessliche Momente, die sie mit ihren Familien und Freunden teilen durften. Die Erst- und Zweitklassierten über 60 und 80 Meter ergatterten sich zudem einen Platz am Schweizer Final, darunter auch drei Talente der organisierenden Leichtathletik-Vereinigung Zürcher Oberland (LVZO).

Gebannt stehen sie vor ihrem Startblock, die Augenpaare auf die Bahn gerichtet. Einige kauen an ihren Fin-

Rückblickend schauen wir auf ein sehr schweisstreibendes aber erfolgreiches Wochenende zurück. Wir bedanken uns bei den mitgereisten Eltern und Coaches für die Unterstützung und gratulieren allen AthletInnen zu den hervorragenden Leistungen.

Selina und Vania



gemägel, andere tippeln auf ihren Fusszehen, mal eingehüllt in Nagel- oder Turnschuhen, mal in der Variante «barfuss». Wie Mujinga Kambundji, als sie ihre ersten Sprintversuche unternommen hat und mindestens so nervös war wie die Zürcher Sprinttalente im Stadion Meierwiesen.



Sprinten ist die einfachste Sache der Welt, aber man muss selbst als Weltmeisterin «parat» sein, wenn es zählt. «Auf die Plätze, fertig, los!» Mit dem Startschuss verfliegt die ganze Anspannung. Die Füsse und Beine wirbeln über die Leichtathletik-Bahn, die Arme und Hände rudern durch die Luft, der Kopf liegt im Nacken oder schaukelt wild umher. 50 bis 80 Meter, auf dem wackligen Handy von stolzen Mamis und Papis festgehalten, die vor lauter Aufregung fast vergessen, die Aufnahme zu stoppen.

Ein Rausch der Gefühle. Wenige Sekunden nur. Doch diese wirken noch Tage, ja gar Wochen und Monate nach. Nicht nur bei jenen, die sich

mit ihren Tagesbestzeiten für den Schweizer Final am 17. September in Winterthur qualifiziert haben. Nein, beim Visana Sprint wird jedes Kind belohnt – auch wenn es nicht zu den Schnellsten gehört. Denn die Energie und Emotionen, die ein solches gemeinsames Erlebnis bei Gross und Klein freisetzt, sind unbezahlbar.



Leuten. Der Visana Sprint verbindet, begeistert und inspiriert. Angefangen bei der 10-jährigen Finalistin, die ihrem grossen Vorbild nacheifert, bis zum 70-jährigen ehrenamtlichen Helfer, dem die Gesundheit seiner Enkelin gleichermassen am Herzen liegt wie die eigene Fitness: Sie alle sind Teil davon.

Swiss Athletics

Visana Sprint verbindet

Beim Visana Sprint, dem ältesten Nachwuchsprojekt von Swiss Athletics, dreht sich alles um kleine Sprints und grosse Emotionen. Ob in der Stadt oder im Dorf: Sprinten kann jedes Kind – und jedes Kind will das schnellste sein. Als Projektpartner und Namensgeber fördert Visana allerdings nicht nur die Schnellsten des Landes, sondern schafft zusammen mit Botschafterin Mujinga Kambundji unvergessliche Erlebnisse für die ganze Familie.

Von der lokalen «Schnellscht»-Auscheidungen führt der Weg für die jungen Sprintraketen weiter zum Kantonalfinal und von dort zum Schweizer Final. Dieser geht am 17. September in Winterthur über die Bühne, inmitten der Altstadt und ganz nah bei den

Schweizermeisterschaften der U16- U18

Samstag 27.8.22

Dieses Jahr fand die SM in Riehen statt. Am ersten Tag war eine vierköpfige LVZO-Delegation am Start. Janic eröffnete den Wettkampf mit dem Dreisprung. Er hatte im Vorfeld trotz wenigen Trainings die SM-Limite knacken können und ging somit mit hohen Ansprüchen auf das Wettkampfgelände.

Er konnte nach den ersten drei Sprüngen im Finale mitmischen. Leider erreichte er seine Ziele nicht ganz, da ihn eine Verletzung am Fuss verhinderte. Trotzdem nahm er das Resultat zur Kenntnis und konzentrierte sich schon auf den morgigen Hochsprung-Wettkampf.



Für Marc stand schon am frühen Morgen der 600m Vorlauf an. Er qualifizierte sich souverän für den Final und brachte seine Konkurrenz ins Schwitzen. Eine Stunde später stand bereits der Sprint vor der Tür. Dieser lief nicht wie gewünscht, da die Erholungszeit nicht ausreichte. Die Enttäuschung war für einen Moment da, doch Marc raffte sich zusammen und schaute optimistisch nach vorne.

Timon ging mit positivem Elan auf den Platz. Er durfte heute über die volle Bahnrunde sausen. Der Start und die ersten 200m waren Timon gut gelungen, er war voll im Rennen dabei.

Jedoch machte sich der schnelle Start nach 250m bemerkbar und er musste auf den letzten Metern abreißen lassen. Timon erhofft sich für das nächste Mal einen bessern Schlussprint hinlegen zu können und die Konkurrenz nächstes Jahr herausfordern zu können.

Das letzte Rennen des Tages fand mit Philipp statt. Dieses Jahr gleitete er das erste Mal über die 400m Hürden. Die Hälfte der Strecke konnte Philipp mit seinem angepeilten Rhythmus durchziehen. In der Kurve machte sich die Anstrengung bemerkbar und er wechselte mit Erfolg das Schwungbein. Auf der Zielgerade mobilisierte er noch seine letzten Kräfte und schmiss sich über die Hürden ins Ziel. Mit einer neuen PB von 59.76s wurde er zum SM-Finalisten.

Sonntag 28.8.22

Der Tag der Entscheidungen und Finals stand an. Die Nervosität und der Puls waren hoch. Marc stand auf der Bahn 2 bereit, konzentriert auf seine Bahn. Stephan war ebenfalls gespannt auf die Überquerung der 10 Hürden. Das Rennen startete gut, doch leider wollten sich der Flow und die Routine nicht zeigen. Es reichte leider nicht für ein zweites Rennen. Nun galt seine Aufmerksamkeit dem 600m Final.

Nach einer ordentlichen Massage am gestrigen Abend stand Janic wieder auf dem Gelände. Beim Einlaufen war die Verletzung spürbar doch er beschloss den Wettkampf trotzdem zu bestreiten. Janic sprang wie ein Puma und mit der Eleganz einer Gazelle bis zu den 1.88m. Doch dort reichte es leider nicht ganz rüber. Den Traum einer diesjährigen Medaille muss er um ein Jahr verschieben.

Nun stand der 600m Final vor der Tür. Marc ging das Rennen schnell an und positionierte sich an der Spitze. Nach 250m der erste Angriff eines Kontrahenten, doch Marc reagierte schnell und konnte ihn mit ein bisschen Körperkontakt abwimmeln. Auch dem zweiten Angriff konnte er standhalten und kam als erster auf die Zielgerade. Dort zündete er seinen Turboblit und zugleich auch noch seine 500PS. Doch seine Konkurrenz ist nicht von gestern und kam wie ein Rudel voller Wölfe auf der Jagd hinterhergejagt. Aber Marc rettete sich mit einem soliden Vorsprung über die Ziellinie und wurde zum ersten Mal SCHWEIZERMEISTER und brachte eine Goldmedaille ins Zürcher Oberland. Nun kamen schon seine kleinen Fans und wollten Autogramme. Was für ein unglaubliches Resultat für Marc und die LVZO!

Philipp hatte die Ehre die letzte Runde dieser Schweizermeisterschaft zu rennen. Er wurde auf Bahn 1 gesetzt,

was nicht optimal war. Doch die erste Rennhälfte verlief solide und er konnte seinen Rhythmus beibehalten. Leider schaute ihn die zweitletzte Hürde böse an und warf ihn aus dem Rhythmus, aber Philipp liess sich nicht unterkriegen und meisterte auch noch die letzte Hürde. Die Leistung im Final war nicht optimal, aber der Finaleinzug war schon Ehre genug.

Ein Wochenende mit Hochs und Tiefs geht zu Ende, doch schlussendlich können wir auf ein gelungenes und emotionales Wochenende zurückschauen.

Marc und Philipp



Marc am UBS Kids Cup Schweizerfinal

Am Samstagnachmittag, dem 10.9.2022 startete Marc Pfister am UBS Kids Cup Schweizerfinal. Für ihn startete der Wettkampf mit dem Sprint. Dieser verlief ganz solide. Damit hatte er eine gute Grundbasis für den weiteren Wettkampf. Nun traf der siebenköpfige Fanclub ein. Gestärkt vom Eintreffen so vieler Fans ging Marc mit gutem Gewissen zum Ballwurf über. Dort konnte er sich lange aufwärmen und sich auf seine drei Würfe vorbereiten. Auch hier kam er nahe an seine PB heran. Mit der Hoffnung auf einen Exploit im Weitsprung lief er zur nächsten Disziplin. Nach einem kurzen Aufwärmen ging der Wettkampf weiter. Der erste Sprung fühlte sich gut an, doch der Anlauf musste wegen des Topspeeds von Marc um ganze 40cm verlängert



werden. Die nächsten zwei Sprünge waren solide und konstant. Während dem Wettkampf war immer eine gute Stimmung vorhanden, vor allem wegen des grossen Supports des Fanclubs.

Philipp und Marc

LVZO Delegation an den Kantonalen Meisterschaften

Am Sonntag, 25. September fanden die Kantonalen Einkampfmeisterschaften der Kategorien U12- U16 statt, der Abschluss der vier Qualifikationswettkämpfe, die von Mai bis An-

fang September 2022 stattgefunden haben. Endlich konnten sich die zwölf besten AthletInnen der einzelnen Disziplinen untereinander direkt messen. Neun Athletinnen und sieben Athle-

ten der LVZO waren in insgesamt 45 Einsätzen am Start. Einige Athleten kämpften in einer Disziplin um die Medaillen, andere gaben an bis zu 6 Disziplinen ihr Bestes. Trotz sehr kühlem, windigem und zum Teil feuchtem Wetter haben die AthletInnen alles gegeben. Es gab kleine Hochspringer, die hoch gesprungen sind, rasante 600m-Läufer und auch ein Klubrekord von 2014 im 60m bei den MU14 konnte gebrochen werden. Viele AthletInnen konnten ihre Leistungen von den Q-Wettkämpfen noch verbessern. Die AthletInnen haben insgesamt 13 Medaillen gewonnen, davon eine goldene, sechs silberne und sechs bronzene.



Es waren spannende Wettkämpfe mit sehr guten Resultaten. Die jungen NachwuchsathletInnen sind wieder um eine Erfahrung reicher. Ich gratuliere allen teilnehmenden AthletInnen für ihre tollen Leistungen und ihren Einsatz.

Die Medaillen:

Gold:

- Marc Pfister (MU16): 600m (1.28.20min)

Silber:

- Levin Züst (MU14): 60m (8.09s), Speer (37.27m), Weit (5.00m)
- Andri Ruf (MU12): 60mH (10.89s), Hoch (1.40m)
- Angelina Keiser (MU14): Drehwurf (24.58m)
- Anina Knabenhans (MU12): Drehwurf (21.88m)

Bronze:

- Marc Pfister (MU16): 100mH (14.48s), Speer (38.40m)
- Levin Züst (MU14): Kugel (11.03m)
- Laura Auer (WU14): Kugel (8.57m)
- Lilli Wolf (WU12): Hoch (1.23m)
- Anina Knabenhans (WU12): Kugel (7.53m)

Weitere Resultate:

MU16:

- Marc Pfister: Weit (4./ 5.62m), Hoch (10./ 1.55m)



WU16:

- Mia Ramsauer: Speer (12./ 19.02m)

MU14:

- Levin Züst: neuer Clubrekord 60m (7.96s)
- Mika Lechner: 60m (HF/ 8.68s)
- Lenny Gut: Hoch (12./ 1.35m)

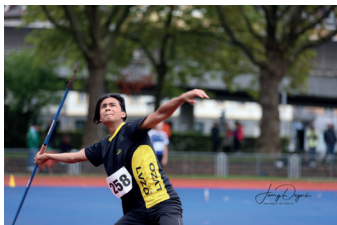
WU14:

- Angelina Keiser: Kugel (4./ 8.45m)
- Laura Auer: Speer (7./ 23.21m), 600m (7./ 1.52.22min)



MU12:

- Livio Caffisch: 60m (HF/ 9.29), 600m (7./ 1.56.25min), 60mH (HF/ 12.10s), Weit (9./ 4.15m), Drehwurf (9./ 17.37m)
- Andri Ruf: 60m (HF/ 9.37s), Weit (10./ 4.11m), Kugel (6./ 7.79m), Drehwurf (10./ 16.72m)
- Cyril Grob: Ball (8./ 36.84m), Hoch (11./ 1.20m)



WU12:

- Ladina Heusser: Hoch (5./ 1.20m), 600m (6./ 1.59.84), Drehwurf (7./ 18.07m), 60mH (HF/ 12.92s)
- Elina Zollinger: Hoch (10./ 1.15m), Weit (11./ 3.62m), Ball (11./ 23.55m)
- Anina Knabenhans: Ball (7./ 29.55m)
- Emily Howard: Drehwurf (6./ 18.24m), Kugel (6./ 6.50m)
- Mya Scheurer: Drehwurf (10./ 15.48m)

Jasmin Holzinger

Ich mache auch mit!



Ich möchte der LVZO beitreten als:

- Aktivmitglied Leistungssport/Jugendssport
- Aktivmitglied Breitensport
- Passivmitglied

Vorname, Name:

Strasse:

PLZ / Ort:

Geb.-Datum: Telefon:

Datum und Unterschrift:
(bei Minderjährigen Unterschrift der Eltern)

Ich bin einverstanden, dass Fotos von mir/unserem Kind in den Club-Nachrichten und auf der Homepage www.lvzo.ch veröffentlicht werden.

Einsenden an: Markus Hertig, kassier@lvzo.ch

Herren / Männlich

Männlich U12		
60m Hürden	20. Andri Ruf	8.78 s
600m	23. Livio Cafilisch	11:56.25 min
60m Hürden (86.6cm)	4. Andri Ruf	11.50 s
60m Hürden (86.6cm)	5. Livio Cafilisch	11.56 s
60m Hürden (86.6cm)	20. Cyril Grob	12.97 s
60m Hürden (60 - 76.2cm)	4. Andri Ruf	10.89 s
Hochsprung	5. Andri Ruf	1.40 m
Kugel (2.5kg)	14. Andri Ruf	7.79 m
Drehwurf	2. Andri Ruf	24.86 m
Drehwurf	4. Livio Cafilisch	23.80 m
Drehwurf	25. Cyril Grob	20.30 m
Männlich U14		
60m	9. Levin Züst	7.96 s
5 x frei	12. Levin Züst, Lenny Gut, Marc Vogt, Milo Fussen, Mika Lechner	54.12 s
Kugel (3kg)	3. Levin Züst	12.16 m
Drehwurf	7. Levin Züst	28.44 m
Drehwurf	16. Andri Ruf (U12)	24.86 m
Drehwurf	23. Livio Cafilisch (U12)	23.80 m
Drehwurf	27. Mika Lechner	23.34 m
Speer (400g)	5. Levin Züst	43.09 m
Ball (200g)	19. Levin Züst	58.59 m
UBS Kids Cup	26. Levin Züst	1841 Punkte
Männlich U16		
60m	29. Marc Pfister	7.60 s
80m	25. Marc Pfister	9.65 s
200m	3. Marc Pfister	23.75 s
600m	2. Marc Pfister	1:25.72 min
1000m	11. Marc Pfister	2:45.05 min
100m Hürden	11. Marc Pfister	14.48 s
Weitsprung	19. Marc Pfister	5.97 m
Diskus (1kg)	27. Marc Pfister	34.41 m
Ball (200g)	20. Marc Pfister	71.03 m
UBS Kids Cup	15. Marc Pfister	2314 Punkte

Männlich U18		
80m	25. Marc Pfister (U16)	9.65 s
300m	28. Timon Wyss	38.95 s
400m	17. Timon Wyss	52.09 s
600m	8. Marc Pfister (U16)	1:25.72 min
1000m	18. Marc Pfister (U16)	2:42.05 min
300m Hürden	5. Philipp Landolt	43.61 s
300m Hürden	9. Timon Wyss	46.47 s
400m Hürden	8. Philipp Landolt	59.76 s
Staffel Olympisch	8. ZOA mit Marc Pfister, Timon Wyss, Ivan Obradovic, Eugster Kimi Raphael	3:33.54 min
Staffel Olympisch	16. ZOA mit Constantin Zisler, Philipp Landolt, Janic Deschmann, Nico Cristovao	3:43.32 min
Hochsprung	3. Janic Deschmann	1.94 m
Weitsprung	23. Janic Deschmann	6.38 m
Dreisprung	8. Janic Deschmann	12.78 m
Männlich U20		
80m	28. Marc Pfister (U16)	9.65 s
600m	13. Marc Pfister (U16)	1:25.72 min
Staffel Olympisch	8. ZOA mit Marc Pfister, Timon Wyss, Ivan Obradovic, Eugster Kimi Raphael	3:33.54 min
Staffel Olympisch	16. ZOA (U18) mit Constantin Zisler, Philipp Landolt, Janic Deschmann, Nico Cristovao	3:43.32 min
Hochsprung	8. Janic Deschmann (U18)	1.94 m
Dreisprung	14. Janic Deschmann (U18)	12.78 m
Männlich U23		
80m	28. Marc Pfister (U16)	9.65 s
600m	22. Marc Pfister (U16)	1:25.72 min
Staffel Olympisch	14. ZOA mit Marc Pfister, Timon Wyss, Ivan Obradovic, Eugster Kimi Raphael	3:33.54 min
Staffel Olympisch	24. ZOA (U18) mit Constantin Zisler, Philipp Landolt, Janic Deschmann, Nico Cristovao	3:43.32 min
Hochsprung	15. Janic Deschmann (U18)	1.94 m
Dreisprung	18. Janic Deschmann (U18)	12.78 m

Frauen / Weiblich

Weiblich U12		
600 m	23. Ladina Heusser	1:59.84 min
6x frei	18. Ladina Heusser, Emily Howard, Elina Zollinger, Mya Scheurer, Lilli Wolf, Hannah Rauber	61.64
Hochsprung	23. Lilli Wolf	1.23 m
Kugel	4. Anina Knabenhans	7.58 m
Drehwurf	4. Anina Knabenhans	21.88 m
Drehwurf	8. Mya Scheurer	20.40 m
Drehwurf	27. Emily Howard	18.24 m
Drehwurf	29. Lilli Wolf	18.11 m
Drehwurf	30. Ladina Heusser	18.07 m
Weiblich U14		
Hochsprung	15. Laura Auer	1.47 m
Kugel (3kg)	26. Laura Auer	8.57 m
Drehwurf	8. Angelina Keiser	24.88 m
Ball (200g)	25. Angelina Keiser	48.05 m
Weiblich U20		
2000m Steeple	3. Lea Pfister	7:14.70 min
Staffel Olympisch	22. ZOA mit Leni Brasse, Lynn Leuenberger, Selina Niederberger, Marla Heusser	4:38.85 min
Weiblich U23		
2000m Steeple	4. Lea Pfister	7:14.70 min
Staffel Olympisch	22. ZOA mit Leni Brasse, Lynn Leuenberger, Selina Niederberger, Marla Heusser	4:38.85 min

LVZO-Clubrekorde

Herren / Männlich

Männliche U12/14		
60 m	Levin Züst	7.96 s
Männliche U16/18		
60 m	Marc Pfister	7.60 s
Dreisprung	Janic Deschmann	12.78 m
Ball (200g)	Marc Pfister	71.03 m
Diskus (1kg)	Marc Pfister	34.41 m

Frauen / Weiblich

Weibliche U12/U14		
Drehwurf	Angelina Keiser	24.88 m
Hochsprung	Laura Auer	1.45 m

LVZO-Termine 2023

März		
24.	73. Generalversammlung der LVZO	Singsaal Schulhaus Walenbach, Wetzikon
Juni		
4.	32. «De schnällscht Züri Oberländer»	Meierwiesen, Wetzikon
August		
26.	UBS Kids Cup Kantonalfinal	Meierwiesen, Wetzikon
Oktober		
1.	45. Pfäffikersee-Lauf	Mercedes-Benz Areal, Wetzikon
November		
24.	Chlausabend	Singsaal Schulhaus Walenbach, Wetzikon

LVZO-Adressen

Vorstand

Präsident:	Michael Jauch, Breiten 3, 8627 Grüningen praesident@lvzo.ch / 079 248 41 06
Kassier:	Markus Hertig, Saumstrasse 11a, 8625 Gossau kassier@lvzo.ch / 079 608 83 12
Aktuar:	Andreas Sprenger, Eichwisrain 4, 8634 Hombrechtikon aktuare@lvzo.ch / 079 824 48 86
Sportliche Leiterin:	Melanie Hindermann, Lanzacherstrasse 5, 8608 Bubikon sportliche_leitung@lvzo.ch / 079 774 82 78
Webmasterin:	Michelle Santmann, Eichtalstrasse 8, 8634 Hombrechtikon webmaster@lvzo.ch / 079 351 65 28
Events / Beisitzerin:	Alexandra Pfister, Spitznussstrasse 29, 8623 Wetzikon events@lvzo.ch / 078 734 75 54
	Karin Landolt, Schwalbenstrasse 124, 8623 Wetzikon events@lvzo.ch / 079 471 88 47

LVZO-Adressen

Trainer/innen U16 - Aktive

Stephan Peyer	stephan.peyer@kzo.ch / 079 568 78 80
Sarina Wenger	silvry.sw@hotmail.com
Minou Strumpf	minoustrumpf@bluewin.ch / 079 199 37 89
Egon Flattich	egon.flattich@hispeed.ch / 079 690 80 51
Geraldine Oriet	geraldine@oriet.ch / 078 858 35 76

Trainerinnen U10 - U14

Jasmin Holzinger	j.holzinger@bluewin.ch / 044 994 19 39
Melanie Hindermann	meli_h92@hotmail.com / 079 774 82 78
Katja Widmer	katja.widmer@gmx.net / 079 174 35 93
Nadine Pulver	nadine.pulver02@gmail.com / 079 469 71 36
Lea Stauber	lea.a.stauber@gmail.com / 079 887 32 93
Sarina Wenger	silvry.sw@hotmail.com
Minou Strumpf	minoustrumpf@bluewin.ch / 079 199 37 89

Mitgliederkodex



Mitgliederkodex

Wir bieten

Regelmässige Trainings durch qualifizierte und motivierte Trainer/innen
Trainingsangebot für alle Altersstufen (ab U10)
Übernahme der Startgebühren für Teilnahme an Teamwettkämpfen, Kantonal-/Regional Meisterschaften und an der Schweizer Meisterschaft
Begleitung an die Meisterschafts-Wettkämpfe durch Trainer/in
Homepage zur Information über Vereinsaktivitäten (www.lvzo.ch)
Club-Nachrichten / erscheint 1 Mal jährlich
Jährliches Trainingslager/Trainingsweekend zu vergünstigten Konditionen
Teamzugehörigkeit, Erlebnis der Athleten/innen in einem Team
Förderung Teamgeist, Selbstständigkeit und Eigenverantwortung
Soziales gutes Umfeld im Sinne der Sucht- und Gewaltprävention
Günstiger Jahresbeitrag Dank Sponsoring und Organisation von Anlässen (De schnällscht Züri Oberländer, Pfäffikersee-Lauf, usw.)
Helferessen im Dezember

Wir erwarten von dir / Ihnen

Regelmässiger Trainingsbesuch / engagierte Trainingsteilnahme
Ist die Trainingsteilnahme nicht möglich, Abmeldung beim Trainer/in
Obligatorischer Besuch der Generalversammlung (GV) der LVZO
Wettkampfteilnahme, wenn angemeldet auch erscheinen
Jährlich ehrenamtliche Helfereinsätze

- „De schnällscht Züri Oberländer“
- Leichtathletikanlass (z.B. UBS Kids Cup)
- Pfäffikersee-Lauf

Athleten/innen ab (ab U14) müssen mind. 3 Helfereinsätze pro Jahr leisten. Wir sind den Eltern dankbar, wenn sie sich ebenfalls zu Helfereinsätzen melden. Athleten/innen welche auch als Trainer/innen (nicht 14/18 Coach) im Einsatz sind und Mitglieder der Laufgruppe leisten mind. 1 Helfereinsatz pro Jahr.

Bei jüngeren Mitgliedern (U12 und jünger) muss dieser Einsatz (mind. 2 Helfereinsätze) von den Eltern und/oder Verwandten geleistet werden.

Werden die geforderten Helfereinsätze vom Athleten/innen nicht geleistet, wird die LVZO CHF 100.- pro fehlenden Helfereinsatz in Rechnung stellen. Der Verein finanziert sich hauptsächlich über die LVZO Sportanlässe, daher sind wir auf eine aktive Mithilfe deiner/Ihrerseits angewiesen; ansonsten müssen externe Helfer/innen engagiert und bezahlt werden.

Loyalität gegenüber dem Verein
Bereitschaft der Eltern, mit der LVZO zusammenzuarbeiten und Kontakte mit den Trainer/innen und/oder Vorstandsmitgliedern zu pflegen.

Der Mitgliederkodex wurde vom Vorstand im April 2023 überarbeitet, genehmigt und per sofort in Kraft gesetzt. Dieser Mitgliederkodex ersetzt denjenigen vom Oktober 2022.

Michael Jauch, Präsident

Wetzikon, April 2023

Tenübestellung

Damen

Top	Fr. 30.-
Singlet	Fr. 30.-
Tight kurz	Fr. 30.-
Wettkampf T-Shirt	Fr. 30.-
Tight lang	Fr. 45.-
Running Jacke	Fr. 65.-

Herren

Singlet	Fr. 30.-
Tight kurz	Fr. 30.-
Wettkampf T-Shirt	Fr. 30.-
Tight lang	Fr. 45.-
Running Jacke	Fr. 65.-

Bestellungen an:
Markus Hertig, kassier@lvzo.ch



Damen Singlet



Damen Top



Herren Singlet



Tight Lang



Tight Kurz



Running Jacke



Wettkampf T-Shirt



STS
sport trend shop



Your shop for sport!

Willkommen im

Sport Trend Shop Hinwil

- ▷ Ski
- ▷ Snowboard
- ▷ Outdoor
- ▷ Climbing
- ▷ Trekking

- ▷ Bike
- ▷ Surf
- ▷ Kite
- ▷ Fitness
- ▷ Sportschuhe

- ▷ Inlines
- ▷ Tennis
- ▷ Sportmode
- ▷ Freizeitmode
- ▷ Kindermode

STS – Ihr kompetenter Partner für Sport auf über 2000 m²!

Sport Trend Shop | Heuweidli | 8340 Hinwil | Tel. 044 938 38 40 | info@sts-online.ch | sport-trend-shop.ch